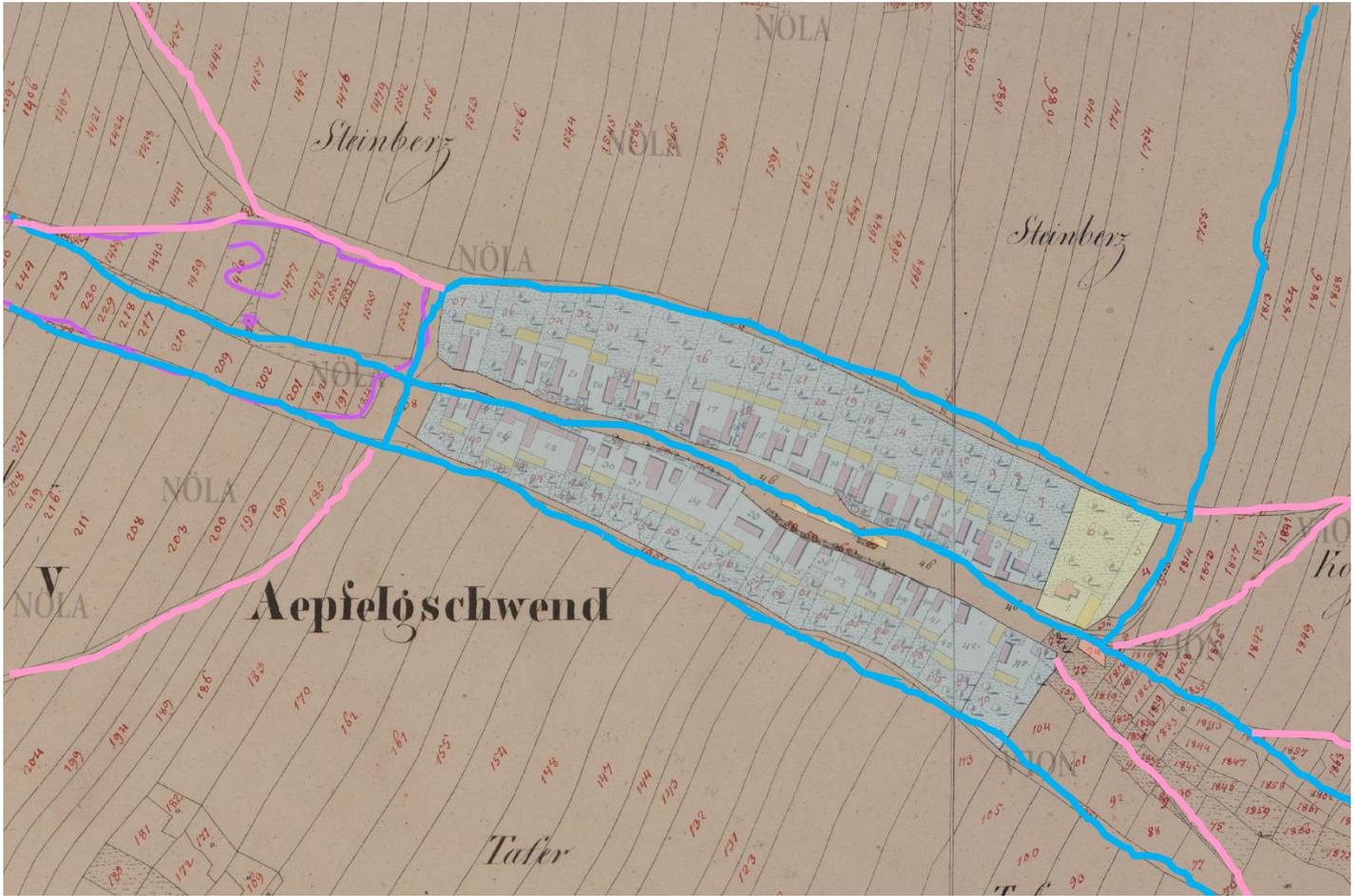


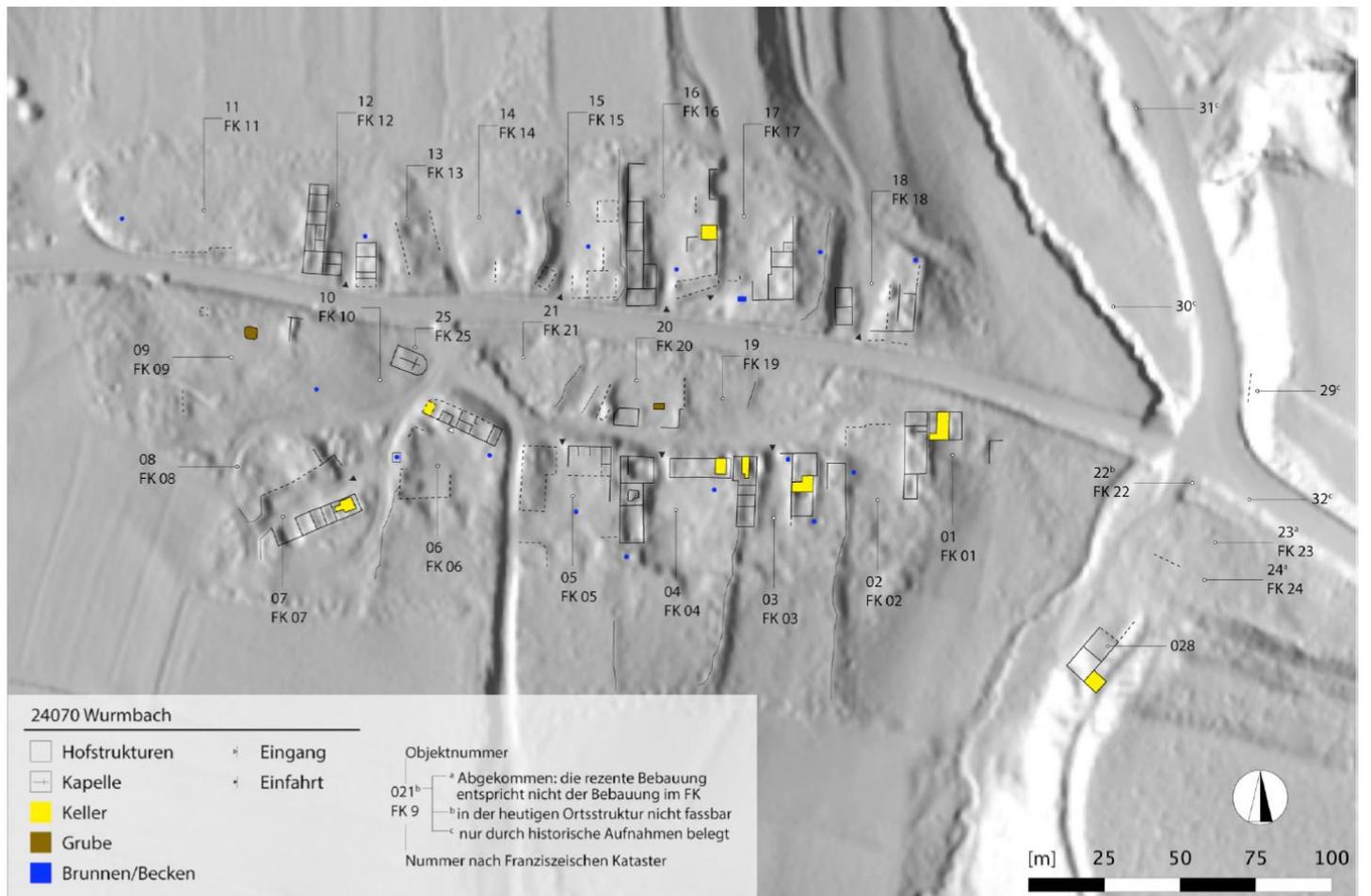
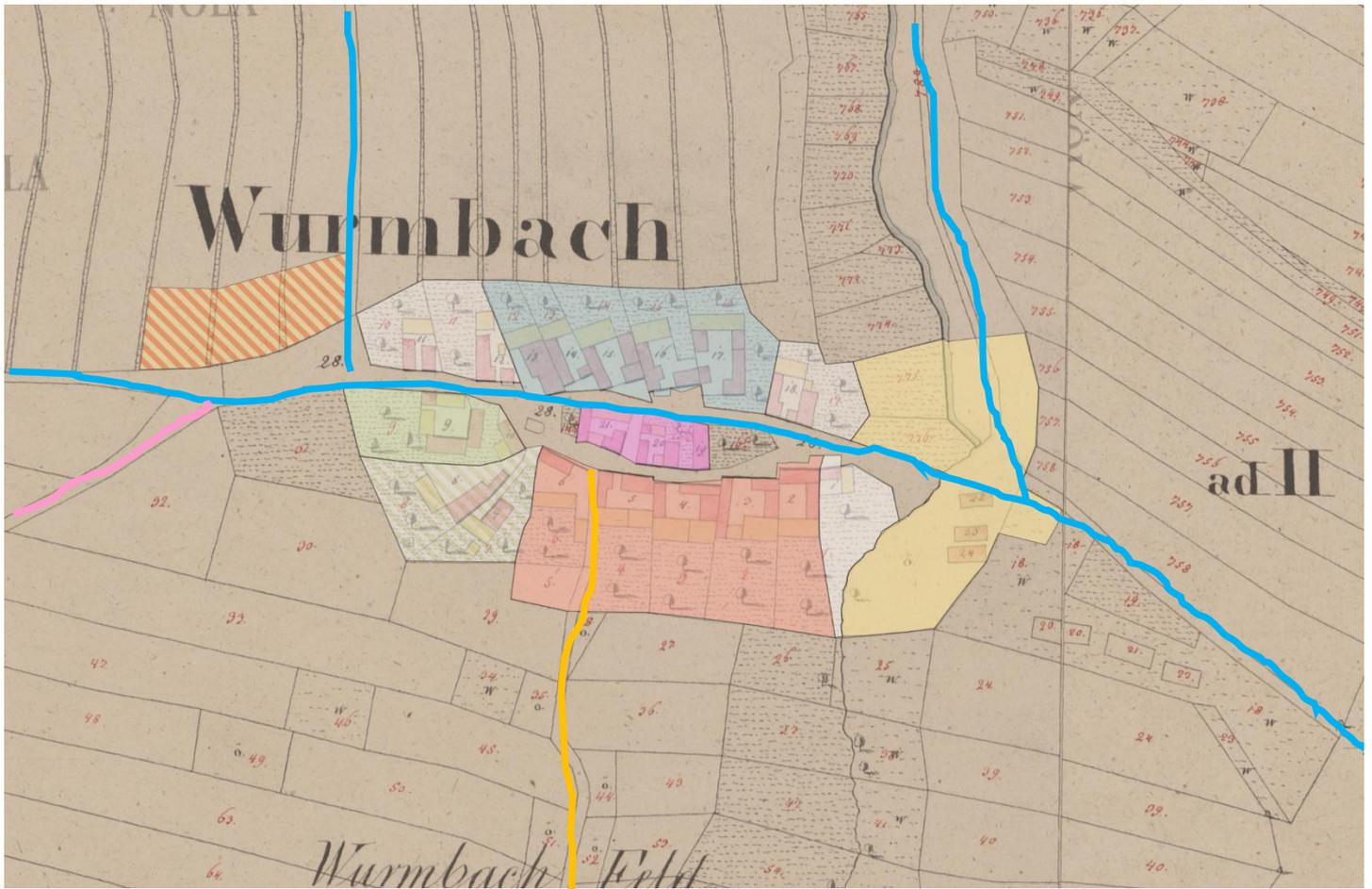
Handout für die Herbstexkursion auf den Truppenübungsplatz Allentsteig am Samstag 28. Oktober 2023

Arbeitskreis für Hausforschung - Regionalgruppe Österreich
in Kooperation mit dem Waldviertler Heimatbund



Interpretation der Siedlungsstrukturen von Äpfelöschwend auf Basis des Franziszeischen Katasters von 1823 (oben). [Grundlage: NÖLA, FK Mappen OM 02] und anhand von LIDAR-Daten (unten) [Grundlage: Amt der NÖ Landesregierung, Modelling und Interpretation: Gábor Tarcsay und Michaela Zorko, 2015] Projektbericht siehe auch Fundberichte aus Österreich Bd. 53 (2014), D925-D959.

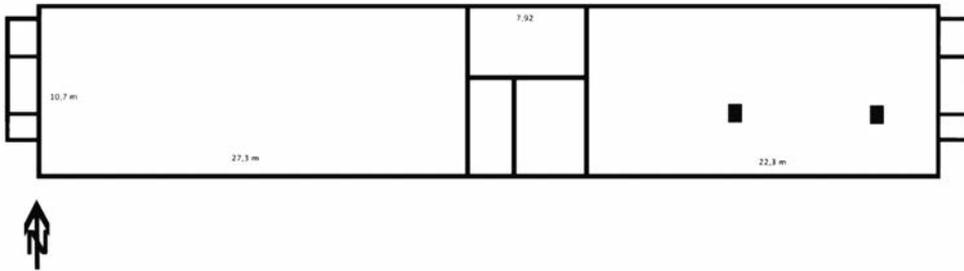




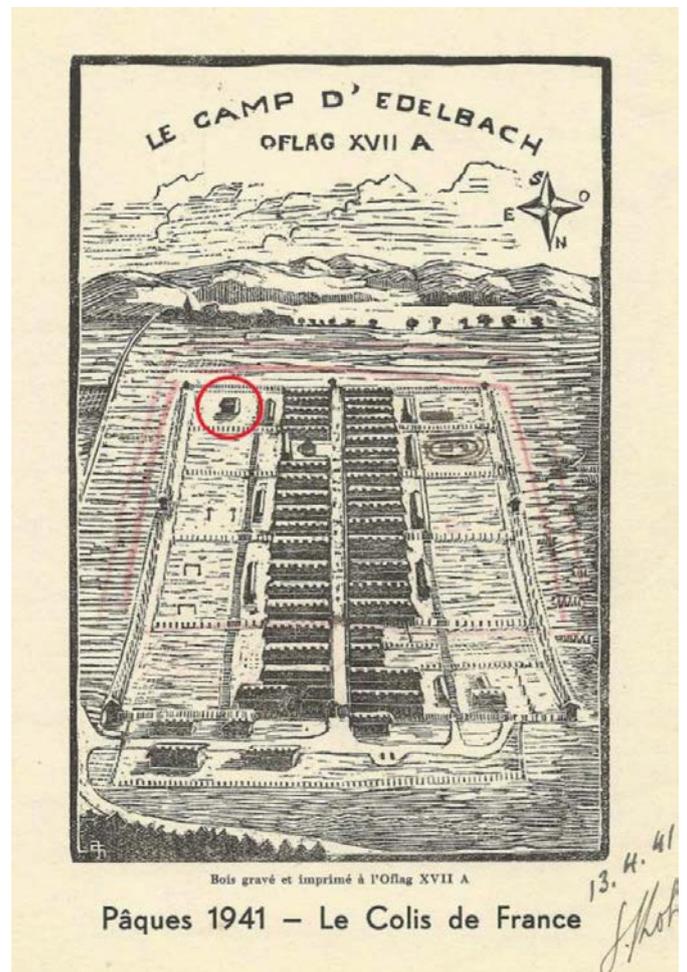
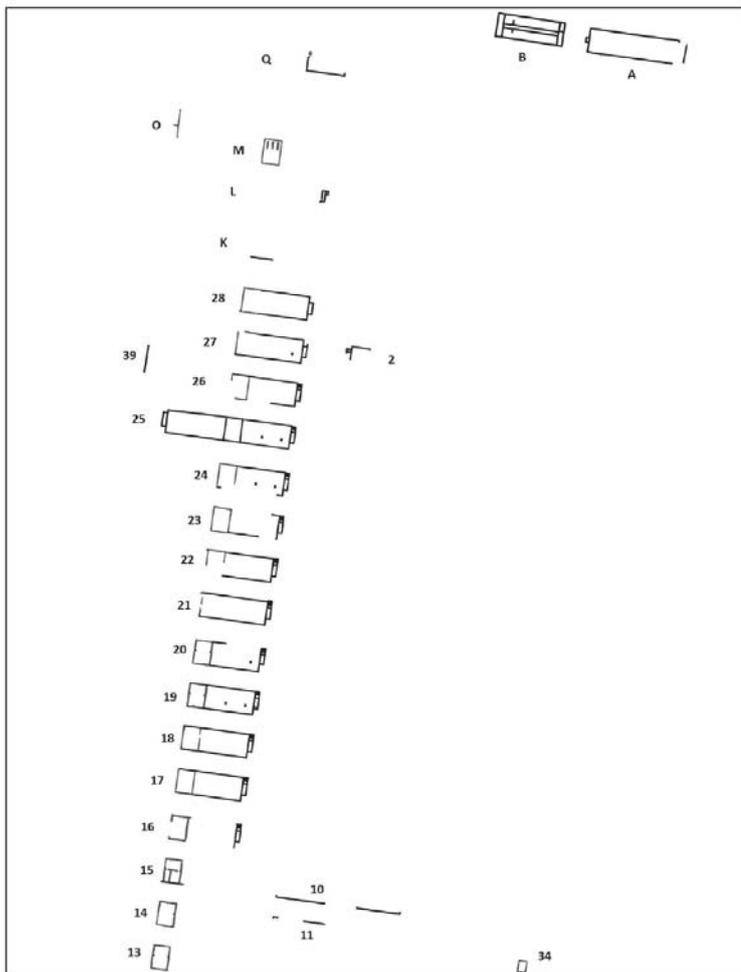
Interpretation der Siedlungsstrukturen von Wurmbach auf Basis des Franziszeischen Katasters von 1823 (oben).

[Grundlage: NÖLA, FK Mappen OM 02] und anhand von LIDAR-Daten (unten)

[Grundlage: Amt der NÖ Landesregierung, Modelling und Interpretation: Gábor Tarcsay und Michaela Zorko, 2015]



Schematischer Grundriss der Gefangenbaracken des OFLAG XVII A Edelbach, Ansicht genordet. Der Westtrakt ist um 5 m länger als der Osttrakt. Die Zugänge waren über Treppen von Norden, die in einen Vorbau führten, an den südlich ein Abtritt anschloss.



Vermessungsplan der sichtbaren Baureste des OFLAG XVII A Edelbach. alle Abbildungen aus: Andreas Kusternig/Franz Pieler/Johannes M. Tuzar; Bericht zu den Geländearbeiten im Rahmen des Forschungsprojekts „OFLAG XVII A Edelbach“. In: Fundberichte aus Österreich Bd. 53 (2014), DI 202-1222.

Holzschnitt mit Ansicht des Lagers, Ostern 1941. Bei dem im roten Kreis hervorgehobenen Gebäude handelt es sich wohl um das Cinéma, Baracke 34.



Baualtersplan Burg-Schloss Allentsteig

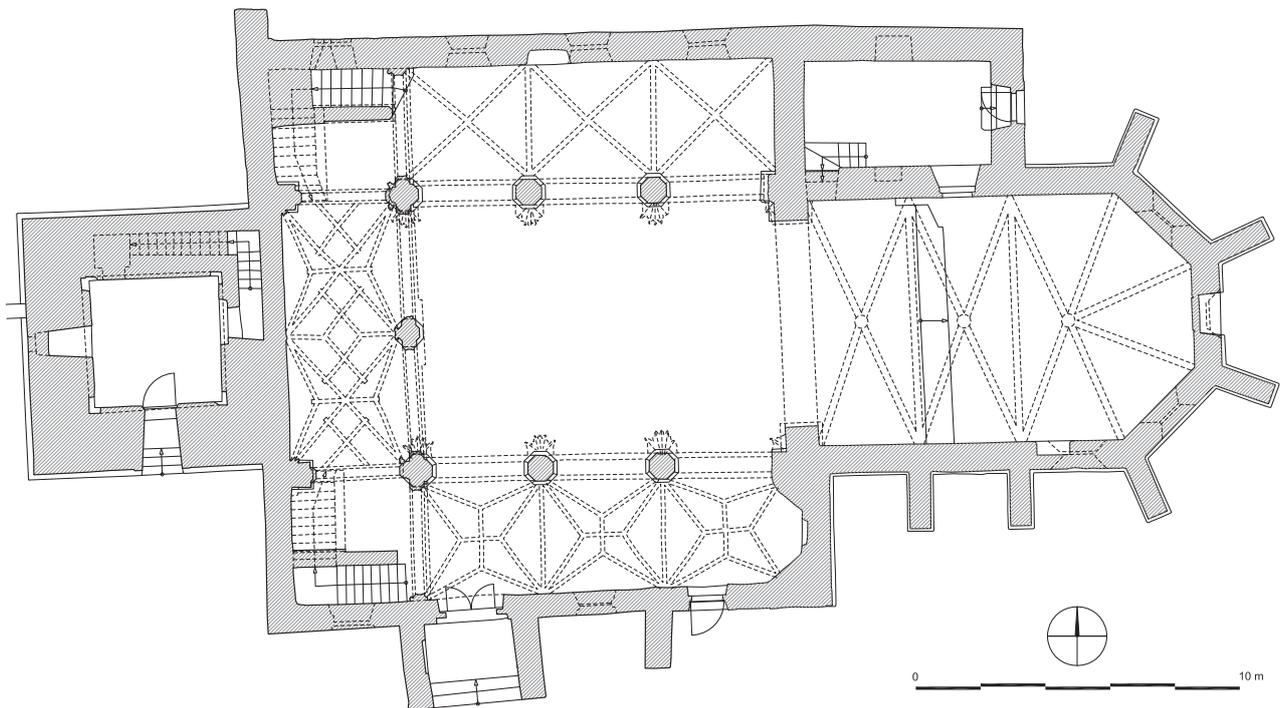
Grundlage: Adalbert Klar; Baualterskartierung: Gerhard Reichhalter und Patrick Schicht (2007); www.ebidat.de.





Ansicht des Marktes Döllersheim von Westen mit der Pfarrkirche hl. Peter und Paul und dem Karner hl. Michael links im Bild sowie der Bürgerspitalskirche rechts. Detail des Ölgemäldes von Maurizio Andora aus dem Herrschaftssaal des Schlosses Ottenstein, um 1687/1688 (Privatbesitz)

aus: Friedrich POLLERROSS, Die Kunst der Diplomatie. Auf den Spuren des kaiserlichen Botschafters Leopold Joseph Graf von Lamberg (1653-1706), Peters-berg 2010, S. 155.



Planliche Bestandsaufnahme der ehem. Pfarrkirche hl. Peter und Paul in Döllersheim.

Oliver Fries/Mathias Ganspöck/Thomas Schmid-Schwaigerlehner 2012.



1592 errichtetes Spital der Herrschaft Ottenstein im Markt Döllersheim.

Grundriss (rechts) [aus: Christine Walcher, Das Armenspital Weitersfeld. Baudokumentation und Bauforschung an einem außergewöhnlichen Waldviertler Spitaltypus, Diplomarbeit TU Wien 1998]

Ansicht von Südwesten, vor 1938 (links) [aus: Johannes MÜLLNER, Die entweichte Heimat (Horn, 2. Auflage 1998) S. 212]

